

## Protokollauszug

zur Sitzung des Ausschusses für Planung, Hoch- und Straßenbau vom  
05.09.2017

---

### Top 9      Einwohnerfragestunde

Herr Netzel aus Gr. Thondorf nimmt Bezug auf die Windvorrangfläche 74. Dort wurden 6 Hektar im Landschaftsrahmenplan als „besonders schützenswert“ kartiert. Wurde das berücksichtigt?

Sei bekannt, dass der LK Lüneburg an der Landkreisgrenze Moorfläche festgelegt hat? Und könnte der Bau von Windanlagen zur Grundwasserabsenkung führen? Er vermisst grundsätzlich die Transparenz im RROP.

Lt. Herrn Peters wird alles berücksichtigt, was aus dem eigenen Landschaftsrahmenplan bekannt ist. Wie bereits gesagt, besteht auch Kontakt zu den Nachbarlandkreisen, aber die geltenden Kriterien würden nur bis zur Kreisgrenze in Anwendung gebracht. Den Vorwurf der Nicht-Transparenz weist er zurück. Die Abwägungsprüfung zu jeder Einwendung werde nachzulesen sein.

Zum Schluss fragt Herr Netzel nach dem „Biotopverbundsystem“ im LK Lüneburg. Herr Peters teilt mit, dass dieser Aspekt noch bearbeitet wird. Das Ergebnis der Abwägung im Dreieck Ökologie – Ökonomie – Soziales liegt noch nicht vor.

Frau Lauer aus Vinstedt, Barumer Ziegelei, erbittet Auskunft, ob man auf eine Einwendung eine persönliche Mitteilung erhält. Dies wird verneint, die Beantwortung erfolgt durch die Bearbeitung im RROP direkt.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht..

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Uelzen, den 23.11.2021

Landkreis Uelzen  
Der Landrat  
i. A.